

Diagnostik mal aus einer anderen Perspektive

Stefan Lange



Endosonografie

- Es handelt sich um eine besondere Form der Ultraschalluntersuchung
- Diese wird nicht von außen durch die Haut, sondern von innen durchgeführt
- Kombination von Endoskopie und Ultraschalluntersuchung, longitudinal und radial
- wird auch endoskopischer Ultraschall (EUS) genannt.
- ähnelt einer Magen-Darm-Spiegelung (Gastroskopie)



- liefert aber höher aufgelöste und detailliertere Bilder der Organe und Gewebe, aufgrund der höheren Frequenz und räumlichen Nähe
- eignet sich zur Untersuchung von möglichen Veränderungen im Magen-Darm-Trakt und den angrenzenden Geweben und Organen wie etwa der Lymphknoten, der Bauchspeicheldrüse oder der Gallenwege
- Möglichkeit einer endosonografisch gesteuerten Feinnadelpunktion extraluminärer oder submuköser Prozesse



Einsatzgebiete

- Ösophago-Gastro-Duodenoskopie
- Bronchoskopie
- Rektoskopie
- Vaginaler Ultraschall



Kontraindikationen

- Nicht passierbare Stenosen
- Gerinnungsstörungen
- Gefäßinterposition bei Punktion
- Fehlende visuelle Nadelkontrolle
- Fehlende Nahrungskarenz
- Fehlende therapeutische Konsequenz

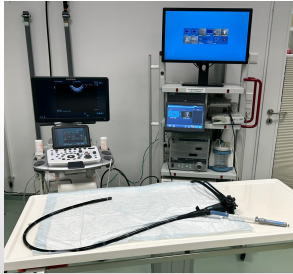


Komplikationen

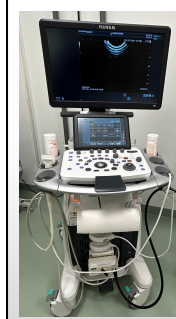
- Perforationen
- Blutungen
- Sekundäre Infektionen / Abszedierung
- Tumorzellverschleppung durch Punktion (sehr gering)
- Größe des Patienten
- Adipositas



Geräte



7



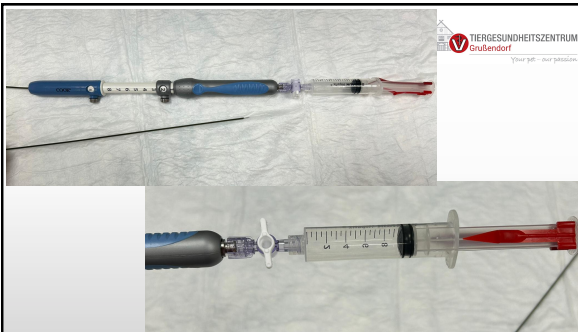
8



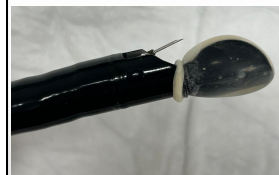
9



10



11



12

Fallbeispiele



13



14



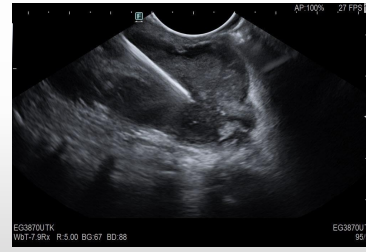
15



16



17



18